FAMILIENANZEIGEN

♡ Hedi Schulz, Dr. med. Kurt Böscke, zzt. Assistenzarzt des Heeres, Verlobte. Höltystraße 2. Krankenhaus Barmbeck. 15. März 1942

♡ Ihre Verlobung geben bekannt: Lisa Just, Carl-Heinz Förster. 13. März 1942. Hamburg, Bethesdastraße 53 / zzt. im Wehrdienst, Landwehr 75, I.

♡ Ihre Verlobung geben bekannt: Vilma Raab, Dr. Hans Tiedemann, zzt. bei der Wehrmacht. Hamburg, im März 1942

♡ Ihre Verlobung geben bekannt: Ingeburg Dieckmann, Hermann Meier. Hamburg, im März 1942

♡ Ihre Verlobung geben bekannt: Käthe Thieme, Hugo Strumberg. Hamburg 19, Müggenkampstr. 82, März 1942

♡ Wir haben uns verlobt: Rosel Hauth, Otto Link, Feldwebel in ein. Kampfgeschwader. Augsburg/Hamburg, im Februar 1942

♡ Ihre Verlobung geben bekannt: Anne-Marie Bade, Albert Klages, zzt. Wehrmacht. Hbg. 39, Sierichstr. 164, im März 1942

♡ Die Verlobung ihrer Tochter Sybille mit Herrn Oberarzt Dr. Hubert Hartl geben bekannt Baurat Moritz Baeumer und Frau Elisabeth, geb. Frielinghaus. Hamburg-Langenhorn I, Heinfelder Straße 23—Wien

♡ Hannelore Specht, Wolfgang Russ, Leutnant (Ing.), Verlobte. Hamburg-Gr.-Flottbek, Adickesstr. 194 / Stuttgart-Zuffenhausen, Sachsenstr. 69. März 1942

♡ Wir geben die Verlobung unserer Tochter Heinke mit Herrn Oberleutnant Franz Rieger, Ellwangen (Jagst), zzt. im Felde, bekannt. Studienrat Dr. Otto Stadel u. Frau Elisabeth, geb. Mohrdiek. Gr.-Flottbek, Feuerbachstraße 14

♡ Wir haben uns verlobt: Irmgard Peters, Horst Grasemann, zzt. im Felde. Hbg.-Lurup / Farmsen, im März 1942

♡ Als Verlobte grüßen: Hannelore Rogmann, Heinz Kramer. 14. März 1942, Hamburg/Bremen

⚭ Wir haben geheiratet: Bruno Schmidt, Uffz., Wilma Schmidt, geb. Noatsch. Hamburg 20, Kegelhofstr. 42

⚭ Karlernst Wiegand, zzt. Wehrmacht, Ellen Wiegand, geb. Rehwinkel, Vermählte. Hbg., Hegestr. 39, d. 14. März 1942

⚭ Wir haben uns vermählt: Kurt Schievelbein, Ruth Schievelbein, geb. Niederhoff. 1. März 1942. Hambg. 23, Hasselbrookstraße 144. Zzt. verreist

⚭ Christian Böhmer, Oberleutnant, Ingrid Böhmer, geb. Rüppell. Aumühle, den 14. März 1942

⚭ Ihre Vermählung geben bekannt: Günther Bischoff, Nora Bischoff, geb. Kirchhoff. Hamburg, Bergstr. 3, den 14. März 1942

⚭ Ihre Vermählung zeigen an: Hans-Kurt Fillies, Ida Fillies, geb. Baumgärtner, Hamburg-Poppenbüttel, Glashüttenstraße 384, den 14. März 1942

⚭ Ihre Vermählung geben bekannt: Christine Deimel, geb. Heins, Dietrich Deimel, Dipl.-Kaufmann. Hayingen i. Lothr., Hermann-Göring-Straße 10, den 14. März 1942

ᛉ Als schönstes Vermächtnis meines am 10. Juli vorigen Jahres im Osten gefallenen innigstgeliebt. Mannes wurde uns uns. erstes Kind, ein Junge, geboren. In dankbarer Freude Ulla Müller. Hbg., Sierichstr. 140, den 11. März 1942

ᛉ Bärbel Gisela, 11. März 1942. Gesund und munter kam unsere Tochter zur Welt. Dr. med. Hans Neuking und Frau Gisela, geb. Hübner. Hbg. 11, Mühlenstraße 35, zzt. Elisabeth-Krankenhaus

ᛉ Rudolf Wilhelm, 12. März 1942. Die glückliche Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen in großer Freude an Dr. habil. Wilhelm Weise u. Frau Ortrud, geb. Vollmer

ᛉ Bernd Leonhardt, 13. März 1942. Ingrid Leonhardt, geb. Kühn, zzt. Krankenhaus Moorkamp, Hans Leonhardt, Heimhuder Straße 26.

ᛉ Hans-Holger, 13. März 1942. Die glückliche Geburt eines Stammhalters zeigen in dankbarer Freude an Gertrud Ehrenberg, geb. Krancke, zzt. Krankenhaus Hohe Weide, Kurt Ehrenberg, Wrangelstraße 14

ᛉ Die glückliche Geburt eines Jungen zeigen in dankbarer Freude an Walther Oeser, Hauptmann i. Stab e. Inf.-Div., Lieselotte Oeser, geb. Riecke. Neumünster (Holst.), Fritz-Reuter-Straße 1, den 11. März 1942

ᛉ Unser Horst Dieter ist angekommen. Charlis Cordes, geb. Klein, Christoph Cordes. Hamburg 13, Rotenbaumchaussee 16, pt. Zzt. Univ.-Frauenklinik Eppendorf

ᛉ Günter. Karl-Heinz und Uwe haben ein Brüderchen bekommen. In dankbarer Freude Carl Rabausch und Frau Dorothea, geb. Sauerland. Hamburg-Alsterdorf, zzt. Sophien-Krankenhaus

ᛉ Wir zeigen in dankbarer Freude die Geburt von Reinhards Schwesterchen Susi an. Anne-Marie Maurer, geb. Dammann, zzt. Krankenhaus Hohe Weide, Studienrat Kurt Maurer, zzt. Luftwaffe. Hamburg, den 11. März 1942

Unserm lieben Vater u. Opa Heinrich Sorgenfrei, Hbg. 13, Grindelhof 83, Hs. 14, II., zum 80. Geburtstag am 15. März 1942 herzlichste Glückwünsche. Die Kinder und Enkelkinder

Am Montag, 16. März 1942, feiert unser Vater und Opa, der Bäckermeister Hans Petersen seinen 75. Geburtstag. Es gratulieren seine Kinder und Enkelkinder

Am 16. März 1942 feiert unser lieber Vater Johannes Meincke, Flachsland 47, seinen 80. Geburtstag. Es gratulieren die Kinder Annemarie, Werner, Hans und Enkelin Klein Karin

Für d. uns anläßl. unserer goldenen Hochzeit in so reich. Maße erwiesenen Aufmerksamkeiten danken wir allen, Hrn. Reichsstatthalter Kaufmann, Hrn. Bürgermeister Krogmann, d. NSDAP, d. Heimatverein, d. Kriegerkameradsch., d. Frauensch. Wellingsbüttel u. d. Sippe Detgen-Detjen herzl. Paul Detgen u. Frau Maria, geb. Mackenthun, Wellingsbüttel

---

An den Folgen seiner bei einem Sturmangriff am 1. Novbr. 1941 im Osten erlittenen schweren Verletzungen entschlief am 8. März 1942 unser geliebter Sohn, Bruder, Schwager, Neffe und Verlobter, der Kriegsfreiwillige ᛋᛋ-O.-Gefr.

Hans Marohn
Ortsgruppenleiter der Ortsgruppe Hellkamp

im Alter von 33 Jahren. Ein junges, hoffnungsvolles Leben hat seine höchste Erfüllung gefunden. Wir haben viel verloren, unser Schmerz ist unermeßlich.

Albert Marohn u. Frau Erna, geb. Meylahn, Kurt H. Marohn, Christel Buschmann, geb. Marohn, Audi Buschmann, Uffz. im Afrikakorps, Hilde Rode als Braut und alle, die ihn gern hatten.
Hamburg 19, Fruchtallee 122 D.
Einäscherung Montag, 16. März, 16 Uhr, Krematorium, Halle B.
Die Betriebsgemeinschaft der Dresdner Bank in Hamburg verliert einen vorbildlichen Obmann und Arbeitskameraden.

Unsagbar hart traf mich das Schicksal, als die Nachricht kam, daß mein über alles geliebter Mann, meines Lebens Glück und Inhalt, unser guter Sohn, mein lieber Sohn, unser lieber Schwiegersohn, mein lieber Bruder, Schwager und Onkel

Paul Hafermalz
geb. 12. 7. 1908
Gefr. in einem Art.-Regt.

aus dem Osten nie wieder heimkommt. – Von einem Unternehmen am 16. Januar 1942 nicht zurückgekehrt, erhielt ich jetzt die Nachricht, daß er mit seinem Batteriechef und anderen Kameraden am 25. Februar eine würdige Ruhestätte gefunden hat. – Seine zuversichtliche Hoffnung auf ein frohes Wiedersehen ging nicht in Erfüllung. – In tiefem Leid, im Namen aller Angehörigen

seine Frau Anni Hafermalz, geb. Klug, zzt. bei Klug, Hamburg, Sternstraße 101

Es hat Gott gefallen, unser Liebstes zu sich zu nehmen. Vom ersten Tage mitkämpfend, opferte dem Vaterland sein strahlend gesundes Leben mein geliebter, sonniger Mann u. Schwager, seines Peters unersetzl. väterlicher Freund, Unteroffizier

Gerhard Singer

geb. 28. 12. 99, gefallen 11. 2. 1942 im Osten, Inh. des EK II, des Hanseatenkreuzes und Verdienstkreuzes von 1914/18 und des EK II von 1939 u. anderer Auszeichnungen.

In tiefstem Leid
Christel Singer, geb. Tiedcke; sein ganzes Glück, sein Peter (Harald); Ines Storch, geb. Tiedcke, und alle, die ihn liebten und verehrten.
Isestraße 28.

Am 27. Jan. 1942 fiel im Osten im Alter von fast 28 Jahren der Zoll-Insp.

Karl Rau
Leutnant in einem Inft.-Regt.

In stiller Trauer
Maria Rau, geb. Kramer, und Klein Jürgen; Karl Rau und Frau Hedwig, geb. Nübel; Oberzahlmeister Albert Rau, zzt. im Osten, und alle Angehörigen

---

In den schweren Kämpfen an der nördlichen Ostfront fiel am 9. Februar 1942 in treuer Pflichterfüllung mein geliebter Mann, der treusorgende Vater seiner Kinder, unser lieber Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Walter Struve
Oberkanonier in ein. Art.-Regt.

im Alter von 30 Jahren. – In tiefer Trauer
Lotte Struve, geb. Lünzmann; Kl. Marianne u. Claus und alle, die ihn liebhatten
Hbg., Kattowitzer Weg 5.
Um einen ihrer treuesten und besten Mitarbeiter trauert tiefbewegt die Betriebsgemeinschaft der Fa. Walter & Mackh.

In den harten Kämpfen im Osten fiel fürs Vaterland mein lieber Mann, unser guter Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Gefreite

Hermann Anbergen
Inh. des EK II und des Westwallabzeichens

im 27. Lebensjahre. – In tiefer Trauer
Leni Anbergen, geb. Westpfal; Gustav Anbergen und Fam., Othmarschen, Wrangelstr. 48; Richard Westpfal u. Fam., Parchim, Am Wallhotel 11

Wir erhielten die traurige Mitteilung, daß unser langjähriger Freund, der Gefreite

Willy Goertz

bei den schweren Abwehrkämpfen am 11. Dezember 1941 im Osten gefallen ist. Wir werden ihn nie vergessen.
Familie Martin Meseke, Schwerin, Hermannstraße 26
Die Betriebsgemeinschaft des Central-Hotels, Inh. Bruno Wacker, Hbg.-Rahlstedt, trauert um einen ihrer treuesten und besten Mitarbeiter.

Am 26. Februar 1942 fiel im Osten unser lieber Sohn, Bruder und Schwager, der Obergefreite

Hans Hennings
Inh. des EK II

im Alter von 23 Jahren. – In tiefer Trauer
Johann Hennings und Frau, geb. Rechter; Erich Velten und Frau, geb. Hennings, u. Claus-Dieter
Hamburg-Altona, Hohenzollernring 124

Getreu seinem Fahneneid fiel im Osten für Führer und Vaterland am 4. Februar 1942 im 38. Lebensjahre mein Bruder, der Senatsrat

Gustav Vehse
Feldwebel O.-A.

In tiefer Trauer, im Namen aller Angehörigen
Professor Dr. Otto Vehse
Hamburg 26, Ohlendorffstr. 9, den 12. März 1942.

Hoffend auf ein Wiedersehen erhielten wir die unfaßbare Nachricht, daß unser geliebter jüngster Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegersohn, mein von ganzem Herzen geliebter Verlobter

Ewald Wunderow

Ltn. in einer Nebelwerfer-Abtlg. Inh. des EK II und Verdienstkreuzes, am 22. Febr. im Alter von 28 Jahren in den schweren Abwehrkämpfen im Osten in soldatischer Pflichterfüllung sein Leben hingab. Er war ein begeisterter Offizier und gab sein Bestes für Deutschlands Zukunft.
In tiefer Trauer
Johann Wunderow und Frau Frieda, geb. Dohrmann; Arth. Wunderow, zzt. in einer Genesend.-Batt., u. Frau Louise, geb. Albert, u. Tocht. Christel; Carin Krüger als Verlobte; Familie Wilh. Krüger; Familie Ständebach u. all. Verwandt.
Hamburg 13, Bundesstraße 93.

Wir erhielten die unfaßbare Nachricht, daß mein lieber Mann, meiner beiden Kinder lieber Vater, unser einziger Sohn, Schwiegersohn und Schwager, der Gefreite

Berthold Harder

am 17. Februar 1942 im 37. Lebensjahre bei den schweren Kämpfen im Osten gefallen ist.
In tiefer Trauer
Hertha Harder, geb. Harder, Klaus und Helga und alle Angehörigen
Hamburg, Tarpenbeckstraße 90.
Bitte keine Besuche.

Hoffend auf ein Wiedersehen, erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Sohn, unser Bruder, Schwager und Onkel

Gustav Hansen
Oberkanonier

am 19. Februar 1942 im Alter von 22 Jahren im Osten sein junges Leben lassen mußte. Sein Wunsch, seine Lieben in der Heimat wiederzusehen, ist ihm nicht erfüllt worden. – In tiefer Trauer
sein Vater Wilh. Hansen; Karl Dullenweber und Frau, geb. Hansen; Wilhelm Hansen und Frau; Emil Hansen, zzt. Wehrmacht

---

Als Führer einer Inf.-Komp. starb am 13. Februar 1942 im 42. Lebensjahre einen tapferen Soldatentod mein treuer Lebenskamerad, Leutnant

M.-E. Mann

Richter am Gaugericht Ost-Hannover, Inh. des Schlesisch. Adlers II. Kl., des Kriegsverdienstkreuzes 1939 II. Kl. m. Schw., des Verw.-Abz. u. des Gauehrenzeichens Meckl. von 1923 u. and. Auszeichnungen. Er fiel als gläubiger Nationalsozialist und starb – wie er lebte: Deutschland im Herzen.
Gustl Mann, geb. Behrens; Tochter Ingrid und Angehörige
Lüneburg, Wilschenbrucherweg Nr. 63. – Bitte keine Besuche.

Tief erschüttert erhielten wir die unfaßbare Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, unser lieber, guter Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Funk-Gefreite

Walter Ruess

im Alter von 32 Jahren am 15. Januar 1942 im Osten den Soldatentod fand. — In tiefer Trauer
Irma Ruess, geb. Stoffers; Gunter u. Ingrid; Otto Ruess und Frau Martha, geb. Oldekop; Willi Pössel und Frau Dora, verw. Stoffers; Carl Finzel und Frau Otti, geb. Ruess; Hans Ruess, zzt. im Osten, und Frau Margot, geb. Walschinski; Willi Sacksen u. Frau Gertrud, geb. Ruess; Kurt Ruess, zzt. im Osten, u. alle, die ihn liebhatten
Hamburg 22, Reyesweg 14.
Bitte keine Besuche.

Hoffend auf ein frohes Wiedersehen, erhielt ich die unfaßbare Nachricht, daß mein innigstgeliebter Sohn, guter Bruder, Schwager u. Onkel, der Pionier-Obergefreite

Otto Züchtig

nach gut überstandenem Polen- und Westfeldzug bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten am 8. Februar im Alter von 27 Jahren sein junges Leben lassen mußte. — In tiefem Schmerz
Adolf Züchtig; Gustav Züchtig, zzt. im Osten, und Frau, geb. Klühn; Hans Brembach, zzt. im Osten, und Frau, geb. Züchtig; Willi Züchtig, zzt. Wehrmacht, und alle, die ihn liebhatten.
Trauerfeier am Sonntag, dem 15. März 1942, nachm. 4 Uhr, in der Kirche zu Ochsenwärder.
Hamburg-Ochsenwärder.
Ruhe sanft in fremder Erde!

Fest hoffend auf ein Wiedersehen, erhielten wir die unfaßbare Nachricht, daß unser heißgeliebter, herzensguter Sohn, unser über alles geliebter Bruder, Schwager und Enkel, der Unteroffizier

Ernst Peter Hennings
Inh. des EK. II. Kl. und des Infanterie-Sturmabzeichens

im Alter von 25 Jahren am 14. Februar 1942 bei einem Spähtruppunternehmen im Osten den Heldentod fand, nachdem er die Kämpfe an allen Fronten gut überstanden hatte. – In tiefer Trauer
Wilhelm Hennings und Frau Anna, geb. Rüschmeier; Wilhelm Hennings, zzt. Lazarett, und Frau Gerda, geb. Differt; Eduard Hennings, zzt. im Osten; Fritz Hennings, zzt. Marine; Anna Rüschmeier Wwe. als Großmutter sowie alle, die ihn liebhatten
Hbg.-Wandsbek, Zollstraße 52.

Wir erhielten die für uns alle noch unfaßbare Nachricht, daß unser innigstgeliebter jüngster Sohn und Bruder, Schwager und Onkel, mein Verlobter

Bruno Warmuth

Obergefr. i. ein. Brückenkolonne, 5 Tage vor seinem 30. Geburtstage, am 7. Februar 1942, sein Leben für Deutschlands Größe im Osten gelassen hat.
In tiefem Schmerz
Richard Warmuth und Frau Henriette, geb. Lüntzmann; Waldemar Warmuth; Hermann Warmuth und Frau Martha, geb. Schröder; Georg Warmuth und Frau Frida, geb. Timmermann; Hans Nuppnau und Frau Margarete, geb. Warmuth; Curt Warmuth, zzt. im Osten, und Frau Carla, geb. Maas; Carl Heinz Geist, zzt. im Osten, und Frau Charlotte, geb. Warmuth; Inge Lindenau als Verlobte

---

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß erhielten wir die erschütternde Nachricht, daß am 15. Januar 1942 mein innigstgeliebter Mann, meiner drei Kinder liebevoller Vater, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Onkel, Schwager

Bernhard Igel
Gefreiter in einem Inf.-Regt.

im blüh. Alter von 34 Jahren bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten sein Leben für sein Vaterland lassen mußte.
In tiefem Leid
Lisa Igel, geb. Korfage; Ursula, Karl-Heinz und Klein Eugen; Carl Igel und Frau Berta, geb. Lindemann; Walter Bohnhoff und Frau Ositha, geb. Igel; Aenne Mertens Wwe., geb. Igel; Uffz. Ludwig Igel u. Frau Klara, geb. Vogel; Oberfw. Th. Köhler u. Frau Elisabeth, geb. Igel; Gefreiter Walter Schulz u. Frau Berta, geb. Igel; Familie Korfage, sowie Nichten und Neffen.
Hamburg 1, Danziger Str. 64.
Um einen lieben, stets einsatzbereiten Arbeitskameraden trauert die Betriebsgemeinschaft des Finanzamtes Hamburg, Baumeisterstraße.

Hart und unerbittlich traf mich am 11. März die traurige Nachricht, daß mein einziger Sohn, meine ganze Freude und mein ganzer Stolz, mein innigstgeliebter Verlobter, unser lieber Bruder, Schwager, Enkel, Schwiegersohn, Neffe u. Vetter, Unteroffizier

Hugo Kolzen

im 23. Lebensjahre bei einem Stoßtrupp - Unternehmen am 25. Febr. im Osten den Heldentod fand. — Es trauern um ihn seine untröstliche Mutter
Martha Kolzen Wwe., geb. Buchin; Gerda Pahl; Adolf Froh und Frau Hilde, geb. Kolzen, u. Klein Hilde; Heinrich Buchin als Großvater; Heinrich Buchin und Frau nebst Kindern; Otto Kolzen u. Frau, geb. Metlow; Walter Kolzen u. Frau, geb. Schwarz; Gustav Evert u. Frau, geb. Kolzen; Fritz Kolzen und Frau, geb. Genz; Otto Kolzen jr. u. Frau, geb. Krohn; Ernst Carstens und Frau, geb. Kolzen; Franz von Benendorf u. Frau, geb. Kolzen; Paul Pahl und Frau Henny, geb. Schrader; Ewald Kolzen und Frau
Hamburg, Detmerstraße 11.

Hoffend auf baldige Genesung, erhielten wir heute die erschütternde Nachricht, daß unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Paul Sparr
Gefreiter in einem Inf.-Regt.

am 21. Febr. 1942 im blühenden Alter von 33 Jahren im Osten an den Folgen einer Blutvergiftung gestorben ist. In tiefer Trauer
die Mutter Maria Sparr; die Geschwister Hermann, Anita, Curt, zzt. im Osten, und Angehörige
Hamburg 23, Jordanstraße 12.
Bitte keine Besuche.

Johann Wolfgang Baake
geb. 8. 5. 1911 gef. 25. 2. 1942

Johanna Baake, geb. Fischer-Trachem; Joachim Baake; Michael Baake
Hbg. 39, Groothoffgasse 3. III.

Plötzlich und unerwartet entschlief nach kurzer, schwerer Krankheit, kurz vor Vollendung seines 50. Lebensjahres, mein treuer Lebenskamerad, mein lieber Mann, unser guter Vater, mein lieber Sohn, Bruder und Onkel

Helmuth H. O. Eichholz

Tief betrauert von
Nora Eichholz und Kindern Gerhard und Helga; Meta Eichholz; Oberstleutnant Eugen Eichholz, im Felde, und Frau Käthe und Tochter Liselotte-Renate; Werner Eichholz und Frau Johanna; Leutnant Manfred Eichholz, Wehrm.; Geert Eichholz, Marine; Jürgen Eichholz
Hamburg-Ahrensburg, Stendal.
Beerdigung Dienstag, 17. März, 11 Uhr, Krematorium Ohlsdorf, Halle A.

Statt jeder Anzeige

Unser einziger Sohn

Gustav Haase

wurde heute im 34. Lebensjahre von schwerem Leid erlöst. – In tiefer Trauer
Anton Haase u. Frau Carrie, geb. Schultz, und alle Verwandten
Einäscherung Dienstag, den 17. März 1942, 15 Uhr, Krematorium Ohlsdorf, Halle B.

Mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, Großvater und Schwiegervater

Robert Bosch

ist heute nacht nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen. — In tiefer Trauer
Margarete Bosch, geb. Wörz; die Kinder: Dr. Margarete Bosch; Paula Zundel, geb. Bosch, mit Gatten Friedrich Zundel und Sohn Jörg; Robert Bosch; Eva Bosch
Mit der Familie trauert die Betriebsgemeinschaft der Robert Bosch G. m. b. H. und ihrer Tochtergesellschaften um ihren toten Vater Bosch.
Stuttgart, Heidehofstraße 31. Tübingen-Lustnau, Berghof, 12. März 1942.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 12. März 1942 mein lieber, unvergeßlicher Mann, Bruder und Schwager, der Kaufmann

Emil Gustav Koch

im 59. Lebensjahre. – Tief betrauert und aufs schmerzlichste vermißt von seiner Frau
Käthe Koch, geb. Schilling; Frieda Bretschneider, geb. Koch
Hamburg, Speersort 20
Einäscherung Dienstag, den 17. März 1942, 17 Uhr, Krematorium Ohlsdorf, Halle A.

Nach kurzer, schwerer Krankheit schlief in einen tiefen Frieden mein Mann, unser Vater, Schwiegervater und Großvater

Paul Knoll
Verlagsdirektor i. R.
geb. 19. August 1876
gest. 10. März 1942

Anna Knoll, geb. Berndt; Marianne Knoll; Joachim und Ilse Knoll mit Jochen und Peter; Ludwig und Dorothea Knoll mit Thomas
Wiesbaden, Nerobergstraße 10.
Die Einäscherung fand im engsten Kreise statt.

Am 10. März starb nach einem arbeitsreichen Leben unser guter Vater, der Gelbgießermeister

Paul Keitel

im 84. Lebensjahre. — Tief betrauert von seinen Kindern
Martha Keitel; Paula Reimers, geb. Keitel; Walter Lobeck und Frau Bertha, geb. Keitel, und vier Enkelsöhne, wovon drei dem Vaterlande dienen
Hbg. 22, Holstein. Kamp 37, I.
Beerdigung: Dienstag, 13 Uhr, Ohlsdorf, Kapelle 9.
Um ihren Gründer und langjährigen Mitarbeiter trauert die Firma Alfred Krugmann, Paul Keitel Nachflg., Metallgießerei, Wandsbek.

Mein treuer Lebenskamerad ist von mir gegangen. Am 10. März 1942 starb nach 45jähr. glücklicher Ehe mein über alles geliebter Mann, unser guter Vater und Großvater

Gustav Bosse

im Alter von 72 Jahren. – Tief betrauert von
seiner Frau Berta Bosse, geb. Wöhnert; seinem Sohn Albert Bosse, zzt. im Felde, u. Frau Elisabeth; Richard Belser, zzt. im Felde, u. Frau Alice, geb. Bosse, u. vier Enkelkindern: Inge, Gerhard, Hannelore und Jürgen
Beerdigung Dienstag, 17. März 1942, 12 Uhr, von Kapelle 3 des Ohlsdorfer Friedhofes.
Die Betriebsgemeinschaft des Hambg. Fremdenblattes trauert um einen treuen, lieben, alten Arbeitskameraden.

Am 10. März 1942 entschlief im Lazarett mein über alles geliebter Mann und treuer Lebenskamerad, mein lieber Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager u. Onkel, der Unteroffizier

Werner Jung

Inh. d. Schlesisch. Adlers I. Kl. und Freikorpskämpfer

im 40. Lebensjahre. – In tiefer Trauer
Margarethe Jung, geb. Langbehn; Elly Jung, geb. Lenck; Bruno Schütt und Frau Margarethe, geb. Jung; Elly Neumann, geb. Jung; Elsa Jung, geb. Haack; Ida Langbehn, geb. Bodmann, u. Angehörige
Hbg., Billh. Röhrendamm 234.
Einäscherung am Mittwoch, d. 18. März, 11 Uhr, Kremat. zu Ohlsdorf, Halle B. Zugedachte Kranzspenden dorthin erbeten.
Um ihren treuen Mitarbeiter trauert die Betriebsgemeinschaft der Fa. Dr. Friedrich Finndorf.

Nach langer, schwerer Krankheit verschied am 12. März 1942 plötzlich infolge Herzschlages mein lieber Mann, meines Sohnes lieber, treusorgender Vater

Henry Guttmann

im 56. Lebensjahre. – In tiefer Trauer
Charlotte Guttmann, geb. Dierks; Adolf Guttmann
Hbg. 1, Pulverteich 37, Hs. 2, III.
Einäscherung am Dienstag, dem 17. März, 13 Uhr, Krematorium Ohlsdorf, Halle A.

Am 11. März 1942 entschlief nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater und Schwiegervater, Schwager und Onkel

Robert Bierkandt

im 69. Lebensjahre. – In stiller Trauer
Margarethe Bierkandt, geb. Korsch; Herbert Bierkandt und Frau Else, geb. Pengel; Gerhard Bierkandt und Frau Ursula, geb. Vogelbein; die Enkelkinder Marlies, Helga und Ina
Hbg. 23, Hasselbrookstraße 122.
Beisetzung Dienstag, 17. März, vormittags 11 Uhr, Kapelle 10, Ohlsdorf. Etwaige Kranzspenden dorthin erbeten.

Nach langem, schwerem Leiden ist am 11. März 1942 mein lieber, guter Vater, der Kraftwagenführer

Hans Gerkens

im 60. Lebensjahre verstorben.
In tiefer Trauer
Tochter Elsa; Enkelin Elsbeth; Schwester Märy; Schwager Hans und Schwager Hugo
Hamburg-Altona, Allee 192, I.
Beerdigung Montag, 16. März, 13 Uhr, Friedhof Diebsteich. Abschiedsstunde eine halbe Stunde vorher.

Am 10. März 1942 entschlief nach einem Weltkriegsleiden mein lieber Mann und Vater, Schwiegervater und Großvater

Gustav Georg Meyer

kurz vor seinem 60. Geburtstage
In tiefer Trauer
Wilhelmine Meyer, geb. Warberg; Gustav Meyer, zzt. in Dänemark; Waldemar Meyer, zzt. im Osten, und Frau Muly, geb. Gläse; Karl Meyer und Frau Anni, geb. Voigt; Naja Hasperg, geb. Meyer; Alex Hasperg; Albert Meyer, zzt. im Osten; Theodor Meyer, zzt. in Frankreich; vier Enkelkinder und sein alter Freund Gustav Lexau u. Frau
Beisetzung Mittwoch, 18. März, 14 Uhr, Kapelle 2, Ohlsdorf.

Ganz unerwartet ist meine liebe, treusorgende Frau, unsere herzensgute Mutti, Schwiegermutter und Oma, Frau

Ottilie Meyer
geb. Maxa

kurz vor Vollendung ihres 69. Lebensjahres am 11. März 1942 von uns gegangen. – In tiefer Trauer
Gottlieb Meyer; Wilhelm Fricke und Frau Erna, geb. Meyer, und Enkelsohn Ferdinand, zzt. im Osten
Hbg., Brandstwiete 50. – Beisetzung am Dienstag, 17. März, 10 Uhr, Kapelle 2, Ohlsdorf. Etwaige Kranzspenden dorthin erbeten. – Bitte keine Besuche.

Statt Karten

Am 4. März 1942 ist unsere liebe Frau und Mutter, unser treuer Lebenskamerad

Sophie Freudenthal
geb. Schwarzloh

ganz unerwartet heimgegangen.
In tiefer Trauer
Friedrich Freudenthal; Frau Lilly Margarethe, geb. Freudenthal
Hamburg, Wandsb. Chauss. 264.
Dem Wunsche der Entschlafenen entsprechend hat die Beisetzung in aller Stille stattgefunden.

An den Folgen eines Unglücksfalles entschlief sanft kurz nach Vollendung ihres 77. Lebensjahres unsere liebe, gute, allzeit besorgte Mutter und Tante, Frau

Anna Klünder
verw. Wüstenberg

In aufrichtiger Trauer, im Namen der Hinterbliebenen
Luise Rauch
Trauerfeier Montag, 16. März 1942, 15 Uhr 40, Krematorium Ohlsdorf, Halle A.

Nach kurzer Erkrankung entschlief ruhig und schmerzlos am 11. März 1942 unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Dora Griebel
geb. Schlue

kurz vor Vollendung ihres 82. Lebensjahres. — In tiefer Trauer
Dr. Adolf Griebel und Frau Martha, geb. Zielstorff; Wilhelm Griebel und Frau Elly, geb. Peters; Helene Reimers, geb. Griebel; Liselott, Marie Luise und Hartmut
Hamburg, Hirschgraben 29.
Beerdigung Dienstag, 17. März, 10 Uhr, Kapelle 6, Ohlsdorf.

Statt besonderer Anzeige

Nach kurzem, mit rührender Geduld ertragenem Leiden entschlief am 12. März 1942 unsere über alles geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Friederike Funk
geb. Storm

Trägerin des gold. Mutterkreuzes
im 87. Lebensjahre. – In tiefstem Schmerz, im Namen aller Angehörigen
Die Kinder
Hbg., Mühlendamm 35, Oberaltenstift. – Beerdigung Dienstag, 17. März, 12 Uhr, Kapelle 3, Ohlsdorf.

Danksagung. Statt Karten. Da es uns unmögl. ist, anläßlich der groß. Beteiligung, der viel. Kranzspenden u. der herzlichen Anteilnahme beim Heimgang unserer kleinen **Ellen** *all. Beteiligt. einz. zu dank., sprech. wir a. ds. Wege uns. herzlichst. Dank aus. Die untröstlich. Eltern* **Edmund Burmeister u. Frau** *Erna, geb. von Böhlen. Hbg. 33, Bramfeld. Str. 118, I.*

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme u. die reichen Kranz- u. Blumenspenden beim Heimgang mein. lieben Bruders **Carl Willmanns** *sage ich hiermit allen meinen aufrichtigen Dank.* **Emilie Dohner,** *geb. Willmanns. Hamburg 11, Elbstr. 40*

Statt Karten. Danksagung. Für die uns beim Heimgang unserer lieben, unvergeßlichen Tochter u. Schwester **Ilse Behrmann** *dargebrachten vielen Beweise innigen Gedenkens, reichen Blumen- u. Kranzspenden sagen wir allen unseren herzl., aufricht. Dank.* **Heinrich Behrmann u. Frau Helene,** *geb. Wilms, nebst Bruder* **Hans.** *Hamburg 13, Rutschbahn 34, im März 1942*

Danksagung. Für die vielen Beweise herzl. Teilnahme sow. Kranzspenden beim Heimgang meiner lieben Frau, uns. guten Mutter, Schwiegermutter u. Oma sage ich hiermit allen, besond. Hrn. Oberkirchenrat Past. Drechsler f. d. trostreichen Worte herzl. Dank. **Albert Niemeier u. Kinder.** *Hmbg. 4, Silbersackstr. 53, den 14. März 1942*

Tief ergriffen danken wir für die unserem teuren Entschlafenen dargebrachte Liebe und Verehrung und das uns in unserem Leid zuteil gewordene herzliche Mitgefühl. Frau **Agnes Falkenthal u. Tochter.** *Hamburg-Altona 1, Brahmsstr. 34*

Statt Karten. Für d. herzl. Teilnahme und überreichen Kranzspenden bei dem Heimgang mein. lieben Mannes **August Tscharntle** *sage ich allen, d. Wirtschaftsgr. d. Gaststättengew., d. Kamerad. d. Fußart.-Kameradsch., d. Liedertaf. d. Schlacht.-Innung u. Herrn Dr. Strasosky f. d. trostreich. Worte mein. tiefgefühlt. Dank. Frau* **Frieda Tscharntle,** *geb. Herzig, u. Kdr.*

Danksagung. Allen lieben Verwandt. und Bekannten, den Vereinen, die mein. verstorbenen Manne, d. Gastwirt **Wilhelm Becker,** *durch Kranzspenden gedacht, insbes. Hrn. Pastor Ladendorff, Frau Emmi Eggert u. dem Beerdigungsübernehm. Albert Ehlers herzlichsten Dank. Frau* **Adele Becker,** *verw. Ahrens, geb. Sternberg, Borgeschstraße 18*

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verlust meines lieben Mannes, des Gastwirts **Heinrich Landmeier,** *sage ich meinen herzlichsten Dank.* **Hertha Landmeier,** *geb. Markwardt. Hamburg-Kleinborstel, Tornberg 16*

Herzlichen Dank allen für die aufrichtige Teilnahme bei dem Verlust meines lieben Gatten, des St.-Sekr. a. D. **Hans Jarosch,** *besonders den Wilhelmshavener Kolleg. v. Finanzamt sowie d. NSDAP, Ortsgruppe Gesundbrunnen. Frau* **Helene Jarosch,** *zzt. Schmilinskystraße 39*

Ich habe die Praxis d. Zahnarztes Dr. Carlos Fryd am 1. 3. 42 übernommen. Dr. Trübger, Jungfernstieg 49, II. ☎ 34 20 15. (13)

Änderung der Bekanntmachung über die Ausgabe der Raucherkontrollkarten. In Änderung der Bekanntmachung über die Ausgabe der Raucherkontrollkarten vom 2. Februar 1942 (Amtlicher Anzeiger Seite 89) wird die Ausgabe der Raucherkontrollkarten, die bisher in der Hansestadt Hamburg durch den Tabakwareneinzelhändler, im Landbezirk auch durch die Kolonial- und Gemischtwarenhändler, die Tabakwaren an die Verbraucher verkauften, vorgenommen wurde, mit dem 15. März d. J. den Ortsdienststellen des Hauptenährungs- und des Hauptwirtschaftsamtes übertragen. Die zum Antrag auf Aufstellung einer Raucherkarte berechtigten Personen haben daher persönlich in der für sie zuständigen Ortsdienststelle zu erscheinen, um ihre entsprechenden Anträge zu stellen. Im übrigen bleiben die Bestimmungen der Bekanntmachung vom 2. Februar d. J. unverändert. Hamburg, den 13. März 1942. Die Gemeindeverwaltung der Hansestadt Hamburg, Hauptwirtschaftsamt.

KIRCHENANZEIGEN

Evangelisch - lutherische Landeskirche. Sonntag Laetare, 15. März 1942. Heldengedenktag. Kollekte für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge A = Abendmahl K = Konfirmation.

Hauptkirchenkreis: St. Petri (Gemeindesaal Kreuslerstraße 8) 10 Hauptpastor D Knolle A, 17 P Poppe A. St. Nikolai 10 P Wenn, 14 P Speckmann K für St.-Gertrud-Gemeinde. St. Katharinen 10 Hilfsprediger Kroos. St. Jakobi 10 Oberkirchenrat Hauptpastor Drechsler, 12 P Stuewer K. St. Michaelis 10 Hauptpastor D Dr. Schöffel, 12 P Dr. Wilken K, 18 P Lic. Dr. Jobst. Lutherkirche 10 P Bode.

Westkreis: St. Pauli 10 P Sierck, 18 P Sierck. Gnadenkirche 10 P Dr. Kohlenberger, 12½ P Kunze K. Auferstehungsgemeinde 10 P Mumssen. Eimsbüttel, Christuskirche (Gemeindesaal Bellealliancestraße 55) 10 P Dahm. Philippuskirche 10 P Schoene. Schröderstift 10 P Stuewer. West-Eimsbüttel, Apostelkirche 10 P Uhle A, 12½ P Lic. v. Boltenstern K. Stephanuskirche 10 P Haacke. Harvestehude, St. Johannis 10 P Dr. Freytag. Andreaskirche 10 P D Witte, 12 P Lindemann K. Hoheluft, Markuskirche 10 P Claußen A, 15 P Claußen K. Bethlehemkirche 10 P Koopmann. Eppendorf, St. Johannis 9 P D Heitmann K, 11 P Gerber K, 18 P D Heitmann A. Groß-Borstel 10 P Bernitt. Winterhude, Matthäuskirche 10 P Dr. Jensen K der Wehrmachtgemeinde, 17 Heerespfarrer Louis, 18¾ P Dr. Jungheinrich. Nord-Winterhude, Paul-Gerhard-Kapelle 10 P Bothmann A. Alsterdorf 10 P Maywald K. Fuhlsbüttel, Lukaskirche 10 P Lic. Besch. Klein-Borstel Maria Magdalenen 10 P Groß. Langenhorn Ansgarkirche 10 P Stehn. Ochsenzoll St.-Jürgen-Kirche 10 P Horn.

Ostkreis: St. Gertrud 10 P Schade, 14 P Speckmann K für St. Gertrud in St. Nikolai. Uhlenhorst, Heilandskirche 10 P Rode. Eilbeck, Friedenskirche 10 P Wehrmann, 18 P Remé A. Gemeindesaal Friedenstraße 10 P Pauly. Versöhnungskirche 10 P Hahn A, 18 Vikar Wendt. Hospital zum Heiligen Geist 9¾ P Degen. Alt-Barmbeck, Heiligengeistkirche 10 P Weishaupt, 12 P Weishaupt K, 18 P Wilhelmi. Kreuzkirche 10 P Bauer 18 P Bauer A. West-Barmbeck, Bugenhagenkirche 10 P Neugeschwender, 11½ P Neugeschwender K. Nord-Barmbeck, Auferstehungskirche 8 P Grube, 10 P Wilhelmi. Pauluskapelle 10 P Saß. Dulsberg, Frohbotschaftskirche 10 P Boldebuck A. Hartzloh, Gabrielkirchsaal 10 P Behrmann. Barmbecker Krankenhaus 10 P Manshardt.

Südkreis: St. Georg Dreieinigkeitskirche 10 P Lehmann. Krankenhaus St. Georg 10 P Kölbing. Stiftskirche 10 P Boyens. Borgfelde, Erlöserkirche (Gemeindehaus Klaus-Groth-Straße 113) 10 P Dietze. Elise-Averdieck-Krankenhaus 10 P Adams. St. Annen 10 P Fliedner, 12 P Dr. Smechula K, 14 P Fliedner K. Süd-Hamm, Dankeskirche 10 P Pasewaldt. Stephan Kempe 10 P Dahmlos. Hamm, Dreifaltigkeitskirche 10 P Forck A, 18 P Albrecht A. Wichernkapelle 10 P Just. Horn, Martinskirche 10 P Krome. St. Thomas 10 P Tamm A, 17 P Ahrens A. St.-Johannis-Kapelle 9½ und 18 P Isenberg. Veddel, Immanuelkirche 10 P Reinke.

St. Petri u. Pauli, Bergedorf, 10 P Behrmann.

Besondere Gottesdienste: Militärgottesdienst in der Matthäuskirche, Krohnskamp, 17 Heerespfarrer Louis. Gottesdienst für Gehörlose im Gemeindesaal Eimsbüttel, Bellealliancestraße 55, 15 P Wapenhensch.

Evang.-luth. Trauerfeiern auf dem Ohlsdorfer Friedhof werden — wie alle kirchlichen Amtshandlungen — völlig kostenlos gehalten. Anmeldungen im Büro der Kirchengemeinde, in welcher der (die) Verstorbene gewohnt hat oder im Friedhofspfarramt, Hamburg 20, Orchideenstieg 33 (Ruf 52 76 49). Sprechzeit 17–19 Uhr, sonnabends 14–16 Uhr, sonn- und festtags geschlossen.

Westl. Randgemeind. Gr.-Hamburgs A = Abendmahl K = Kindergottesdienst Ko = Konfirmation Pa = Passionsandacht.

Propstei Altona. Hauptkirche 10 P West Ko, Osthez. A, 11¾ K; Mittw., 18. März, 19 P Mau Pa (Gemeindehaus). St.-Johannis-Kirche 10 P Adamsen Ko und A, 16 P Stalmann (Eröffnungsgottesdienst des Konfirmanden-Unterrichts), 18 P Stalmann, B und A. 11¾ K im Gemeindehs., Parallelstraße 3. Friedenskirche 10 P Petersen Ko, 17 B und A für Konfirmanden; Mittw., 18. März, 18 P Engelke Pa. St.-Petri-Kirche 10 P Waßner A (Kranzniederlegung); 11¾ K., Mittw., 18. März, 18 Pa im Gemeindehaus. Paulusgemeinde 9 und 11 P Christiansen Ko. Diakonissen-Anstalt 10½ Propst Wiebers. Christianskirche 10 P Lensch A, 11½ K. Kreuzkirche 10 P Tonnesen Ko, 11½ K; Mittw., 18. März, 17 P Tonnesen Pa im Gemeindesaal. Donnerst., 19. März, 18 P Tonnesen (Abendmahlsgottesd.). Osterkirche 10 P Hildebrand, 11½ K, Mittw., 18 März, 19 Pa. Christuskirche 10 P Reichert, 11½ K; Dienst., 17 März, 17½ Pa im Konf.-Saal. Lutherkirche 10 P Behrmann, 11 K; Donnerst., 19. März, 19 Pa. Kirchsaal Horst-Wessel-Allee 10 P Laackmann A, 11½ K, 18 Konfirmand.-Prüfg.; Mittw., 18. März, 19 Pa. Reformierte Kirche 10 P Middendorff, 11¼ K.

Propstei Pinneberg. Blankenese 10 P Schmidt, 11½ K., Mittwoch 18. März, 17 P Schmidt Pa. Eidelstedt 10 P Münx, 11¾ K. Groß-Flottbek 10 P Juhl, 11½ K; Donnerst., 19. März, 19 P Juhl Pa. Iserbrook 10 P Jürss, 11 K. Klein-Flottbek Freit., 20. März, 17 P Thiesen (Betstunde). Lokstedt 10 P Roager, 11¼ K, 17 Abendm. f. d. Konfirmanden. Lurup 10 P Hintze, 11 K. Niendorf 10 P Hoppe Abendm.; Mittw., 18. März, 18 P Hoppe Pa u. Abendm. Nienstedten 10 P Thiesen (in der Friedhofskapelle), 11¼ K, 17 Pa im Gemeindehaus. Osdorf 11 Frl. Schulz K. Rissen 10 P Bachmann, 11 K. Schenefeld/Siedlung 10 Diakon Brenningmeyer A. Schnelsen 10½ P Witt, 14 K., 17 Konfirmand.-Prüfg. Stellingen 10 P Kähler, 14 K.

Östliche Randgemeinden Hamburgs

Propstei Stormarn. Hamburg-Wandsbek, Christuskirche 10 P Voth Ko, 12½ P Voth, Taufe u. Kgdst. 17 Propst Dührkop (Feierstunde zum Heldengedenktag mit Darbietung der Trauerhymne von G. F. Händel). Kreuzkirche 10 P Bünz, anschl. Kgdst. und Taufe. Rahlstedt 10 P Dr. Böger, anschl. Kgdst. Farmsen 10 P Hoeck. Berne 17 P Hoeck. Volksdorf 10 P Harder-Wandsbek. Sasel 16 P Harder-Wandsbek. Bramfeld 10 P Schneider. Wellingsbüttel 10 P i. R. Boeck, anschl. Kgdst. Schiffbek 10 P Kölln. Steinbek 10 P Jastram. Lohbrügge 10 P Stippich. Mittwoch, den 18. März 1942: Hamburg-Wandsbek, Christuskirche 19 P Voth (Abendmahlsfeier). Kreuzkirche 18 P Dr. Jensen (Passionsandacht).

Reiherstiegkirche 10 P Tribian (Kriegergedenktag).

Evangel.-reform. Kirche (Ferdinandstr. 21): 10 P Hermes (Gedenkfeier für Pastor Lueken).

Freie evg.-luth. Bekenntniskirche zu St. Anschar in Hamburg: St. Anschar: 10 P Schmidt, Abendm.; Dienstag, 17. März, 18 P Schmidt. Anscharhöhe: 10 P Pfeifer A, 11½ Kdg; Mittwoch, 18. März, 17 P Schmidt.

Methodistenkirche (Evang. Freikirche) (B = Bibelstunde). Abendrothsweg 43: So. 10 und 18 Schneck, Do. 19½ B. Dehnhaide Nr. 3: So. 10 und 18½ Spt. Bräunlich, Mi. 19½ B. Brekelbaumspark 19: So. 10 Konf. und 16½ Zeuner. Fuhlsbüttel, Röntgenstr. 1: So. 16½ Spt. Bräunlich, Do. 17 B. Wilhelmsburg, Schillerstraße 10: So. 10 Schielzeth, Di. 19 B. Neuhof, Köhlbrandstr. 161:

Baptistengemeinden (Evang. Freikirche). Hamburg, Böhmkenstraße 19: 10 und 16 Neuschäfer. Bachstr. 7: 10 und 17 Rabe, Donnerstag 19 Rabe. Kibitzstr. 50: 10 Predigt, Treskowstr. 7: 9½ und 17 Mosalkow, Mittw. 19½ Abendandacht. Brackdamm 18: 10 und 16 Meyer. Kirchenweg Nr. 15: 10 Predigt. Rennbahnstr. Nr. 115: 10 Urban. Altona, Wielandstr. (Chrisutskirche) 18: 10 u. 17 Johns, Mittw. 19½ Johns. Altona, Eimsbütteler Str. 30: 10 und 17 Jahresfest, Sonntag bis Sonnabend 19½ Evangelisation Mosalkow. Palmaille 39: 16 Predigt. Ottensen, Moorwiete 38: 10 und 16 Predigt. Wandsbek, Auf dem Königslande 21: 10 Winter, 17 Urban.

Freie Evangelische Gemeinde (Evangelische Freikirche) Holstenwall 21: So. 10 Heitmüller, 17 Leukefeld, Do. 19 Berghaus. Barmbeck, Am Markt 3: So. 17 Hechler, Mi. 19 Möller. Hamm-Eilbeck, Mittelstraße 16: So. 17 Berghaus, Di. 19 Berghaus. Eimsbüttel, Hohe Weide 17: Mi. 19 Heitmüller. Eppendorf, Tarpenbeckstr. 77: So. 17: Lichtenberg, Di. 19 Witt. Rothenburgsort, Billh. Deich 87: So. 17 Witt, Di. 19 Drechsel. Uhlenhorst, Goethestraße 5: So. 16 Schwenk, Di. 19 Voß. Fuhlsbüttel, Olendörp 21d: Di. 19: Hechler, Wilhelmsburg, Ecke Kurze Str.: So. 17 Voß.

FÜR TRAUERFÄLLE

Han & Sohn, Beerdigungs-Instit. St. Anschar, Mühlenstraße 33 Ruf 35 20 25 Erd- u. Feuerbestattung.

Heinrich Lenecke, Bestattg., Hbg 23, Eilbecktal 8 ☎ 26 48 07

Max Breunig, Bestattung, Büro Mittelstr. 42, Ausstellungsraum u. Werkstätten Bürgerweide 58. 262156

Schöne Kränze stets vorrätig Blumen - Zeyn, Esplanade 19 Ruf 34 03 51 / 52.

Johs. Hintze, Beerdigungs-Institut St. Anschar, Volksdorfer Straße 5. ☎ 23 30 14. Erd- und Feuerbestattungen

Blumen sind an jed. Weg zu find., doch nicht jed. weiß den Strauß zu binden. Blumenhs. Mariechen Hillmann. Maria-Louisen-Str. 5. 523069

Max Marwede, St. Anschar Bestattungen, Hamburg, Gertigstraße 21, Ruf 23 05 75.

Adolf C. H. Klehn, Beerdig.-Institut, Bankstr. 28. Ruf 24 42 61

J.H.AugustErteljr, St.Anschar Beerdigungsinstitut, Hamburg 1, Pferdemarkt 43, bei der Mönckebergstr. Sonn- u. festtags geöffn. Unverbindl. Auskunft. Mäß. Preise. Sa.-Nr. mit Nachtruf 32 11 21/23.

Adolph Palm, Erd- und Feuerbestattung., große Auswahl, mäß. Preise. Hambg.-Wandsbek, Zollstr 121/122. ☎ 288372. Hbg.-Wandsb., Bramfelder Str. 196. ☎ 28 66 38.

Emil zum Felde, Bestattungen Ruf: 22 67 74. Martensweg Nr. 1 Ecke Bachstraße

Großhamburgische Bestattungsgesellschaft m.b.H. Gr.Allee 55 Ruf 243444, Zweigst. Altona, Holstenstraße 80/82. Ruf: 42 72 55. Zweigstelle Ohlsdorf, Fuhlsbütteler Str. Nr. 777, Ruf: 59 08 04, Zweigstelle Harburg W. 1, Groß. Schippsee 4 Ruf: 37 35 36. Leistung schuf den guten Ruf.

Kropp, Beerdigungsbüro St. Anschar, Gerhofstraße, Ecke Gänsemarkt. Ein Begriff — bezüglich Ausführ. u. Preis. Ruf 35 27 48/49 Immer dienstbereit.

Carl Gremmer, Beerdigungsinstitut St. Anschar, gegr. 1867 Poolstraße 7. Ruf 34 23 06.

Julius Krogmann, Erd- und Feuerbestattungen, Inhab. L. Krogmann, Hamburg 33, Fuhlsbütteler Str. 296. Tag- u. Nachtruf 59 06 40.

W. Mohr & Sohn, Bestattungs-Institut, Hamburg Altona, Gr. Bergstraße 141 ☎ 42 97 18.

St. Anschar 1866, St. Georg. 1884 gegr. Bestattungen. Mäßige Preise. Nur Lange Reihe 24. Ruf 24 08 53/55 Nachruf 24 08 55.

Heinrich Studt, Hbg.-Altona, Wilhelmstr. 48/50, gegr. 1905. Erdbestattung, Einäscherung. 426963

Heinrich C. M. Clasen, „St. Anschar" Bestattungsinstitut, Hamburg 23, Wandsb. Ch. 139. 26 50 58.

J. Schüler, Bestattungswesen, Hbg.-Alt., Holstenstr. 123 u. Georgstr. 59. Fernspr. 433461 u. 432124 Tag und Nacht dienstbereit.

W. Käckenhoff u. Sohn, Beerdigungs-Inst. St. Anschar, Borgfelde Anckelmannstr 61. 26 87 13

St. Anschar „Union", Beerdigungsverein. Inhaber: Alb. Ehlers, Hamburg, Lohmühlenstr. 18, Tel. 24 56 35; H. Hatje, Hambg. 6 Weidenallee 48. Tel. 55 76 33; C. Heyen, Hamburg 20, Breitenfelder Str. 24. Tel. 53 32 00; A. Imelmann, Hamburg 39, Mühlenkamp 46. Tel. 22 58 95; J. Iwersen, Hamburg 24, Mühlendamm 9. Tel. 25 13 31; Alb. Karl, Hamburg 19, Osterstr. 72. Tel. 44 82 81; A. Klingberg, Hamburg 19, Eichenstr. 17. Tel. 55 57 54; W. Niemann, Hamburg 20, Goßlerstr. 85, Tel. 53 08 51; Willy Schnoor, Hamburg 33, Fuhlsbütteler Straße 6, Tel. 23 35 88.

Kränze u. Blumen Julius Kühn Blumenbinderei Ohlsdorf 59 54 21

Kränze in geschmackvoller Ausführung. Blumenhaus Hugo Lund, Breite Straße 18, b. Mönckebergbrunnen. Ruf 32 49 72.

Hans Suhr, vormals Paulsen, Beerdigungs-Institut, jetzt Kaiser-Wilhelm-Straße 47. Tel. 34 27 16.

EMPFEHLUNGEN

Gold u. Silber kaufen W. Becker & Co., Hambg. 1, Pferdemarkt 12. (A/C 41/2621.)

Alt-Gold, Silber, Dublee, Brillant. kauft Wempe, C 50 827, B 52 654.

Piano-Stimmen 5.–, ausw. 6.–. Brück. Klavierpflege. Hamburg 1 Steindamm 31 ☎ 24 85 16

Hören ist wichtig. Der Rosenknopfhörer für Schwerhörige ist richtig. Elmedag, Mönckebergstraße 13. Hochpart.

Juwelier Schlee kft. Brillant., Farbsteine, Perlen. Jungfernstieg Nr. 46 (A. u. C. 41/3560.)

Altgold, Silber, Brillanten kauft Juwelier Filitz. Mönckebergstr. 19 (C 42/3551).

Baumfällerei. Übern. d. Fällen von Bäumen u. Rodung. Hans Lange. Hamburg 13, Schröderstiftstr. 5. (5)

Schreibstube, Hegestraße 68. Eppendorf. ☎ 53 34 39, übernimmt laufend Arbeiten (evtl. Abholung)

Ihre Krankenversicherung muß besond. bei schweren Krankheiten u. Unfällen die entstehend. Unkost. zu ein. erhebl. Teil decken. Dies ist möglich, wenn Sie den für Ihre Verhältn. geeign. Tarif wähl. Über 600 000 Versicherte hab. bei uns den für sie passend. Versicherungsschutz gefunden. 15 Mill. RM Kapital und Reserven. Vereinigte Krankenversicherungs-A.-G. Direktion für Norddeutschland, Hamburg 1, Bergstr. 7. Ruf 33 03 41

Gemäldeschau, Colonnaden 47. Ernst Benedix. Hervorragende Werke bekannter lebender Meister. Besichtigung ohne Verbindlichkeit. ☎ 35 47 02.

Lichtbildner Kleinhempel, Grindelallee 180. ☎ 55 69 57.

Der Ahnenpaß ist der Abstammungs-Nachweis. Anfertigung durch Schulz, Wandsbecker Chaussee 12. ☎ 25 44 88

Uniformen-Meisterstücke erhalt. Sie in der Spezial-Maß-Schneiderei B. Hamkens, Hambg. 36, Kaiser-Wilhelm-Str. 25. Ruf 34 27 60.

Photo-Sachen laß Schmiedestr. 6 machen. Deuphog, Hamburg 1

Lipsia-Schuhe, Schmerzlose Fußpflege. Altona, Große Bergstr. 80, Straßenb.-Haltest. Gr. Johannisstr.

Brillanten, Gold, Silber, Platin (C 41/3657) kauft Ludwig Gemp Dammtorstraße 39/40

Ulster Mäntel wendet Mundsburger Damm 21. ☎ 22 08 88

Schnell und sicher gelangen Sie zu einem hübschen behagl. Eigenheim, wenn Sie sich von uns unverbindlich beraten lassen. Viele Tausende kamen durch uns zu Haus u. Vermög. Gehen auch Sie den gleich. erprobt. Weg. Fordern Sie Druckschrift H 6 kostenlos an. Eigenheim-Bund Niedersachsen, Bausparkasse, Hannover.

Steppdecken aufarbeiten, beziehen. Lubberich, Norderkaistraße Nr. 17, I. Ruf 24 69 72.

Uniformen v. Hamburgs Ia Maßschneider. H. N. Krahn, Börsenbr. 4.

Schreibstube, Vervielfältigung. A. Busse. 242620. Steindamm 20, III.

Festgedichte, Reden, Briefe, von 2 bis 7 Uhr. Else Hammer. ☎ 22 20 89. Wiesendamm 131.

Lampenschirme, neu u. Aufarb. Plügge. Wrangelstr. 41. 55 89 62.

Bestecke, 800 Silber u. 90 vers., fert. geg. Anlieferg. v. Altsilber. Ruhdolf, Wandsbecker Chauss. 45.

Akten und Geschäftspapiere sowie sämtl. Altpapiersort. kauft Ludwig Melosch, Altona, Tel. 43 44 53/54. Altpapier-Großsortierbetrieb.

All Ihre Wünsche bezüglich Ausw. in Losen zur 7. Deutschen Reichslotterie kann ich jetzt erfüll. Über 102 Mill. RM Gewinne. ⅛ 3,–, ¼ 6,–, ½ 12,–, 1/1 24,–, 3faches Los 72.–RM. Ziehung 1. Klasse in Kürze. Hönig, Staatl. Einnahme, Hamburg-Altona, Gr. Bergstr. 133. 428792/93

Ausländ. Radio-Repar.-Spezialist. Ankauf defekter Geräte sowie gebraucht. Röhren. Magnusson, Eckernförder Straße 65. ☎ 42 37 86. Reparaturannahme ab 1. 4. 42. Reparaturenausgabe von 3–6 Uhr.

Kauf. Brillanten, auch größte Objekte, sowie Gold, Silber, auch defekte Sach. Ank.-Nr. C. 41/328. Schatzkammer Esplanade 21.

Schallplatten-Aufnahmen von Sprache, Gesang, Musik usw. Schönstes Geschenk d. Ton-Studio Polster, Grindelallee 65. 55 65 30.

Eigenheimfinanzierg. Geld für Hausbau oder Kauf. Ihr langgehegter Wunsch, ein eigenes Haus zu besitzen, wird durch uns erfüllt. Ein- oder Mehrfamilienhaus wird lückenlos einschl. Nebenkosten finanziert. Keine lfd. Verwaltungskosten; angemess. Verzinsung Ihrer Spareinlagen. In geeigneten Fällen Vorfinanzierung durch Zwischenkredit bei 25% Eigenkapital möglich. Verlangen Sie noch heute unsere reichbebilderte Aufklärungsschrift „Der Weg zum Eigenheim", die Ihnen postwendend kostenlos u. unverbindl. zugeht. Bausparkasse Mainz AG. Mainz.

Wohnungsuchende! Eigener Herd ist Goldes wert! Wir finanzieren Ihr Eigenheim od. einen Hauskauf 100prozentig bei Abschluß ein. Bausparvertrages u. biet. Ihnen die vom Reich zur Förderung des Bausparens gewährt. Steuervorteile. Sofortige Zwischenfinanzier. in geeign. Fällen, insbes. Hauskauf, bei 25–30% Eigenkap. mögl. Verlang. Sie kostenlos Aufklärungsschrift v. d. Bausparkasse Deutsche Bau-Gemeinschaft AG, Leipzig C 1, Georgiring 8b.

Lassen Sie jetzt Ihren Schmuck schätzen geg. jed. Schaden, es ist sehr wichtig! Juwelier Clasen, Kl. Johannisstr. 2. Taxation i. Schaden u. Nachlaßsachen.

Die Einkommensteuer im Kriege nebst Körperschaftssteuer u. Gewerbesteuer von M. Venzmer, Steuerberater. Februar 1942. 63 Seiten stark, broschiert RM 1.80. Durch jede Buchhandlung oder vom Titz-Verlag, Berlin SW 68.

Fußstützen, [illegible] 1000f bewährt DRP in jed. Schuh ohne Schlüpfen zu tragen! A. Schäfer Hamburg 1, Steinstraße 17a Altstädter Hof. Fernsprecher 33 60 87

Für den Exakta-Besitzer:
Spezial-Objektive für Porträt und Ferne
Wenig oder viel im Bild, groß oder klein

*Primotar	3,5	5,4 cm	45.-
*Xenar	2,8	5 cm	65.-
*Tessar	2,8	5 cm	90.-
*Xenon	2	5 cm	131.-
*Primotar	1,9	5,8 cm	131.-
*Biotar	2	5,8 cm	185.-
Triotar	4	8,5 cm	150.-
Tele-Tessar	6,3	12 cm	185.-
Triotar	4	13,5 cm	165.-
Tele-Megor	5,5	15 cm	115.-
Tele-Xenar	5,5	15 cm	120.-
Tele-Megor	5,5	18 cm	144.-

* Auch geeignet für selbstgebastelte Vergrößerungsapparate
PHOTO-VOSS Neuer Wall 16–18
Der bekannte Photospezialist

Wäscheklammern Rundknopf .... 20 Stück 9 Pf.
Marokk. Seifenwurzel markenfrei .... Beutel 11 Pf.
Schmutzfresser Händereinigungsmittel ... Stück 15 Pf.
Nino Bleich- und Spülmittel Paket 35 Pf.
Parfüm im Geschenkkarton 2.50 RM
Büdnikowskys Seifenläden

Dauerwellen Drak
Hammerbrookstraße 51, Ruf 24 62 88

Feinkost
CARL RÜTHER
HERMANNSTR. 16